Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 59 (1876)

Protokoll: Erste allgemeine Sitzung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

II.

Erste allgemeine Sitzung,

den 21. August 1876, Vormittags 8 Uhr,

in der Martinskirche in Basel.

---

1) Der Präsident des Jahresvorstandes, Herr Prof. Dr. L. Rütimeyer begrüsst die zahlreiche Versammlung und eröffnet die Sitzung mit einer Rede über die Frage: „Welcher Art ist der Fortschritt in den organischen und zunächst thierischen Geschöpfen?“

2) An Geschenken sind eingegangen und werden vorgelegt;

   a) Von der Société d'agriculture, des sciences et arts in Poligny:
   Exposition d'Instruments viticoles et vinicoles à Poligny, extrait du Bulletin de la société d'agriculture, sciences et arts de Poligny.

   b) Von Herrn Prof. G. Capellini in Bologna:
   G. Capellini, L'uomo pliocenico in Toscana. Roma 1876.
   G. Capellini, Sui terreni terziari del versante settentrionale dell' Apennino. Bologna 1876.

   d) Von Herrn Prof. E. Renevier in Lausanne:
   Renevier, Relations du Pliocène et du Glaciaire aux environs de Côme. Paris 1876.

e) Von Herrn Dr. L. Gross in Neueville: Etablissements lacustres, par Dr. F. Keller. Résultats des recherches exécutées dans les lacs de la Suisse occidentale depuis l'année 1866, décrits par M. le Dr. Gros.

3) Der Präsident ersucht die Herren Prof. Fr. Lang in Solothurn, Hagenbach, Schwendener und Socin in Basel, die Constituirung der vier Sectionen zu leiten.

4) Die von den Herren Dr. Custer in Aarau, Prof. Lang in Solothurn und Dr. Christ in Basel geprüfte Jahresrechnung wird vom Centralcomité der Versammlung vorgelegt und unter bester Verdankung an den Cassier Herrn *Siegfried* in Zürich genehmigt; ferner wird auf Antrag des Centralcomité's dem Jahresvorstand von anno 75 für Gratisbesorgung von Abschriften, Insertionen etc., der Dank der Gesellschaft ausgesprochen.

5) Das Centralcomité legt den Jahresbericht vor, welcher genehmigt wird.

6) Herr Prof. Dr. *Sandberger* aus Würzburg hält einen Vortrag über die geologische Gliederung des Schwarzwaldgebirges. (S. Beilage.)

7) Bericht der Commission für die *Schläflistiftung.* Als Antwort auf die letztjährige Preisfrage über die „Arachniden der Schweiz" ist eine Arbeit eingesandt worden, welche von der Commission als in jeder Beziehung den gestellten Anforderungen entsprechend, zur Krönung mit dem vollen Preise von Fr. 400 empfohlen wird, mit dem Wunsche, es möchte dieselbe überdies den Denkschriften der Gesellschaft einverleibt werden. Als Verfasser ergibt sich, nachdem die Ertheilung des Preises ausgesprochen worden: Herr Prof. Dr. *Lebert*, kaiserl. königl. Geheimer Medicinalrath in Breslau, gegenwärtig in Vevey. —

Als neue Preisfrage wird von der Commission aufgestellt eine *Monographie der Coregonen* der Schweiz, mit Rücksicht sowohl auf Systematik, geographische Verbreitung und Benennung, als auch auf Entwicklungsgeschichte, Wanderungen und sexuelle Veränderungen.

8) Der Bericht der *geologischen Commission* wird genehmigt und verdankt.

9) Der Bericht der *Denkschriften-Commission* wird genehmigt unter bester Verdankung an Herrn L. Coulon in Neuchâtel, der nach 40jähriger Mitgliedschaft und langjährigem Präsidium seinen Austritt erklärt.

10) Die Berichte der *geodätischen* und *meteorologischen Commission* werden verdankt und zu Mitgliedern der letzteren die Herren Prof. *Forster* und *Hagenbach* als Vorsteher der beiden neuen Observatorien in Bern und Basel gewählt.

11) Herr Prof. *Alph. Favre* von Genf hält einen durch Karten und Tabellen erläuterten Vortrag über die horizontale und verticale Verbreitung der alten Schweizergletscher insbesondere des Rhone- und des Rheingletschers. (S. Beilage.)

12) Herr Prof. *Ch. Martins* aus Montpellier knüpft an den Vortrag von Herrn Favre eine Mittheilung über die alten Gletscher der Lozère in Südfrankreich.

13) Herr Dr. *V. Fatio* von Genf spricht über die Einwanderung, Naturgeschichte und verheerenden Wirkungen der Phylloxera vastatrix, sowie über die bis jetzt angewandten Gegenmittel. (S. Beilage.)

14) Herr Dr. *H. Lombard* aus Genf bespricht und veranschaulicht mit Hilfe einer Karte die geographische Verbreitung der wichtigern Volkskrankheiten in der

Schweiz und bedauert sehr den Mangel einer genauen schweizerischen Krankheitsstatistik. (S. Beilage.)

Sämmtliche Vorträge wurden von der zahlreichen Zuhörerschaft mit Spannung verfolgt und in geziemender Weise vom Herrn Präsidenten verdankt.

Schluss um $1^1/_2$ Uhr.